

Liebe Pfarrerinnen und Pfarrer,

liebe Kollegen und Geschwister in den Gemeinden,

Ich wurde gebeten, mich und meine Arbeit als Ehrenamtskoordinatorin schriftlich vorzustellen. Dem möchte ich heute sehr gerne nachkommen.

Zu meiner Person:

Ich heiße Mandy Nickel und bin im Dezember 1982 in Eberswalde geboren. Die meiste Zeit meines Lebens habe ich in Berlin gewohnt. Aufgewachsen bin ich jedoch in der Nähe von Strausberg und in Guben.

Im April 2021 bin ich mit meinen beiden Katzen und Jesus nach Spremberg gezogen. Hier fühlen wir uns heimisch, angekommen und im Gemeindeleben sehr geborgen.

Mein erlernter Beruf ist Fachkraft für Büro- und Telekommunikation. Da der Christliche Glaube, die persönliche Beziehung zu Jesus und der Dienst an Gott und seinen Menschen mir sehr wichtig sind, wollte ich schon immer in der evangelischen Kirche arbeiten. Von 2018 bis 2021 durfte ich nach Absolvierung zahlreicher Fortbildungsmaßnahmen als Gemeindesekretärin im Pfarrsprengel Brieselang arbeiten. Während dieser Zeit konnte ich mich an der Akademie für Ehrenamtlichkeit in Berlin zunächst zur Freiwilligenkoordinatorin und im Anschluss daran zur strategischen Freiwilligenmanagerin weiterbilden lassen. Im Pfarrsprengel Brieselang und im Kirchenkreis Falkensee habe ich erste Erfahrungen in der Arbeit rund um das Ehrenamt im ländlichen Raum gesammelt. So wurde das Thema Ehrenamt zu meiner Passion. Darum bin ich sehr dankbar über die Möglichkeit, nun im Kirchenkreis Cottbus als Ehrenamtskoordinatorin arbeiten und wirken zu dürfen.



Zu meiner Arbeit:

Als Ehrenamtskoordinatorin ist es mir sehr wichtig, zunächst einmal einen Überblick über die zahlreichen ehrenamtlichen Mitarbeiter unseres Kirchenkreises zu gewinnen, diese untereinander gut zu vernetzen und zu erfahren, was sie brauchen, um ihre Arbeit gerne und gut zu verrichten. Einige Kirchengemeinden haben sich bereits mit ihren Bedarfen bei mir gemeldet. Gerne besuche ich auch Ihre Gemeinde in einer Gemeindekirchenratssitzung, einer

Gemeindeveranstaltung oder einfach zum Kennenlernen in einem von Ihnen vorgeschlagenen Rahmen. Da ich auch als Lektorin im Kirchenkreis tätig bin, können Sie mich auch gerne für einen Gottesdienst anfragen. Diese niedrigschwellige Form des Kennenlernens hat sich in meiner bisherigen Arbeit als sehr positiv bewährt.

Ich unterstütze Sie gerne dabei:

- neue Ehrenamtliche zu gewinnen
- Fort- und Weiterbildungsangebote zu ermitteln oder Veranstaltungen zu organisieren
- Fördermittel rund um das Ehrenamt zu ermitteln und zu beantragen
- neue Ideen der Wertschätzungskultur zu etablieren
- mit ihnen gemeinsam das Ehrenamt in Ihren Gemeinden zu optimieren
- mittels Gemeindeferktagen oder Workshops Themen zu vertiefen, auszuarbeiten oder zu prüfen, wo die Gemeinden gerade stehen und welche neuen Wege eingeschlagen und welche alten Wege beibehalten werden können
- bei allen weiteren Dingen, die Ihnen rund um das Thema Ehrenamt am Herzen liegen

Ich freue mich sehr darauf, Sie persönlich kennenzulernen. Und vielleicht gibt es hierfür ja schon bald Möglichkeiten. Denn zwei wunderbare Dinge darf ich Ihnen heute schon ankündigen:

Im nächsten Jahr wird es einen kirchenkreisweiten Ehrenamtsdank geben. Nähere Informationen hierzu erhalten Sie demnächst.

Ebenfalls wird es nach den Sommerferien eine Ausbildung für Lektoren im erweiterten Dienst geben. Auch hierüber werden Sie zeitnahe informiert.

Nun wünsche ich Ihnen eine gesegnete Weihnachtszeit, einen friedlichen Jahresausklang und uns allen ein reich gesegnetes, gemeinsames Jahr 2023.

Jeder soll dem anderen mit der Begabung dienen, die ihm Gott gegeben hat. Wenn ihr die vielfältigen Gaben Gottes in dieser Weise gebraucht, setzt ihr sie richtig ein.

1. Petrus 4,10

Herzlich grüßt Sie aus Spremberg

Ihre Ehrenamtskoordinatorin

Mandy Nickel

